



Der Gemeindebote

Nr. 126 Ausgabe Juni 2012

Zeitung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade
www.ev-kirche-jade.de



Foto: Niggemeyer

Ablösung im Gemeindehaus Jade (siehe Seite 7)

Zum Denken ...**Monatsspruch
Juni**

„Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.“

1. Korinther 15, 10

Interview mit Gott

Ich träumte, ich hätte ein Interview mit Gott:

„Du möchtest also ein Gespräch mit mir?“, fragte Gott. „Wenn du Zeit hast!“, sagte ich.

Gott lächelte: „Meine Zeit ist die Ewigkeit. Welche Frage würdest du mir gerne stellen?“ „Was erstaunt dich am meisten an den Menschen?“

Gott antwortete: „Dass sie der Kindheit überdrüssig werden und sich dann danach sehnen, wieder Kind sein zu können. Dass sie, um Geld zu verdienen, ihre Gesundheit aufs Spiel setzen und dann ihr Geld dafür ausgeben, wieder gesund zu werden. Dass sie durch ängstliche Blicke in ihre Zukunft das Jetzt vergessen, so dass sie weder in der Gegenwart, noch in der Zukunft leben. Dass sie leben, als würden sie niemals sterben, um dann zu sterben, als hätten sie nie gelebt.“

Gott nahm meine Hand und wir schwiegen gemeinsam eine Weile.

Dann wollte ich wissen: „Was möchtest du, dass deine Kinder lernen?“

Gott antwortete mit einem Lächeln: „Dass man niemanden veranlassen kann, jemanden zu lieben, sondern zulassen darf, geliebt zu werden. Dass es nicht förderlich ist, sich mit anderen zu vergleichen. Dass eine reiche Person nicht jemand ist, der das meiste hat, sondern vielleicht das wenigste braucht. Dass es nur einige Sekunden braucht, einem Menschen tiefe Wunden zuzufügen, jedoch viele Jahre, diese wieder zu heilen. Dass Vergebung durch gelebtes Vergeben geschieht. Dass zwei Menschen dasselbe betrachten können und es unterschiedlich sehen. Dass es manchmal nicht genug ist, Vergebung zu erhalten, sondern sich selbst zu ver-

geben. Und dass ich hier bin, immer.“

Wer am Tag träumt, wird sich vieler Dinge bewusst, die dem entgehen, der nur nachts träumt...

Edgar Allan Poe (1809 - 1849)
 Quelle: Der kleine Prinz - Interview mit Gott
 gefunden auf:
www.immofactor.ch unter
 „Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit!“

Die nächste öffentliche Gemeindekirchenratssitzung findet statt
am Montag, 2.7.2012, um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg.
 Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Gottesdienste

Datum	Trinitatiskirche Jade	Gemeindezentrum Jaderberg
Sonntag, 3.6.2012 Trinitatis	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Leitung: Pastor Johannes Heiber anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 10.6.2012 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pastor Johannes Heiber anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 17.6.2012 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pastor Johannes Heiber anschließend Kirchencafé	
Donnerstag, 21.6.2012		9.00 Gottesdienst für Kinder, Betreuer, Eltern und Gästen der KiTa, Leitung: Pastor Johannes Heiber
Sonntag, 24.6.2012 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst zur Einsegnung des neuen Gemeindekirchenrates und Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des GKR und Hanna Wigger, Leitung: Pastor Johannes Heiber Die „Amatönene“ begleiten den Gottesdienst. anschließend Kirchencafé	

Sie wurden vom Kreiskirchenrat in den Gemeindekirchenrat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade berufen.



Heinz Hinrichs



Silke Tschöpe

Wie wir Ihnen vor der Gemeindekirchenratswahl schon schrieben, hatten Sie acht Personen direkt für den Gemeindekirchenrat (GKR) zu wählen. Da dieser aber aus zehn Personen (plus Pastor) besteht, musste der GKR zwei Personen benennen, die dem Kreiskirchenrat zur Berufung vorgeschlagen wurden.

Der Kreiskirchenrat hat nun entschieden und die vorgeschlage-

nen Heinz Hinrichs und Silke Tschöpe berufen.

Der neue GKR wird am Sonntag, 24. Juni im Gottesdienst um 10.00 in der Trinitatiskirche eingesegnet werden.

Dem neuen Rat gehören dann an:

- Uwe Niggemeyer
- Claudia Kreutz
- Jan Munderloh
- Marion Mondorf-Krumeich
- Hildburg Freels

- Cornelia Birkenbusch
- Heinz-Werner Wessels
- Hildegard Noack
- Heinz Hinrichs
- Silke Tschöpe.

Es wäre schön, wenn Sie dem neuen Rat Ihr Vertrauen schenken und ihm dies durch Ihre Teilnahme am Gottesdienst ausdrücken würden.

UN

Gallerie im Kirchencafé

Uwe Niggemeyer
„Querschnitt“



Selbstportrait, Acryl auf Leinwand, 2005

Im Juni hängen Bilder von mir im Kirchencafé. Sie bilden einen kleinen Querschnitt all der Arbeiten, die ich in den letzten dreißig Jahren angefertigt habe.

Durch die Raumsituation im Kirchencafé kann dieser Querschnitt natürlich nur sehr klein sein. Er beinhaltet Arbeiten in den verschiedensten Techniken.

Studiert habe ich in Hannover Lehramt mit dem Hauptfach „Kunst“.

Als ich noch ausstellte, waren meine Arbeiten u.a. in Hannover, in der BBK-Galerie Oldenburg, in Wilhelmshaven, in verschiedenen Galerien in der Umgebung und im Schloss Oranienburg (bei Berlin) sowie in St. Petersburg (Russland).

Im Jahre 2000 habe ich auf meinem Grundstück in Bollenhagen eine große Verkaufsausstellung gemacht und mich von den meisten meiner Arbeiten getrennt. Mit dem Erlös unternahm ich eine USA-Reise mit meinem Bruder.

Seitdem male oder bildhauere ich nur noch zu meinem eigenen Vergnügen und nicht mehr für irgendeine Ausstellung. UN

Buchtipps



„Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“

Jonas Jonasson.

An seinem einhundertsten Geburtstag flieht Allan Karlsson vor der eigenen Geburtstagsfeier indem er aus dem Fenster seines Zimmers im Altenheim klettert. Zufällig gerät er auf das Gelände eines Busbahnhofes. Dort fragt er nicht nach den Kosten für eine Karte bis zu einem bestimmten Ziel, sondern er fragt, wohin er mit 50 Kronen kommt. Genau so zufällig kommt er in den Besitz eines Koffers voll mit Geld. Ja, und dann wird das Buch spannend, witzig, berührend und lässt einen nicht mehr los! Versprochen.

Übrigens, Allan hat ein hoch interessantes Leben hinter sich und er erzählt gern von seinen Begegnungen mit Präsident Truman, Stalin, General Franco und noch vielen anderen Berühmtheiten.

UN

„JaKi“ im Gemeindehaus Jade

Im „JaKi“ treffen sich Kinder ab 8 Jahren jeden Freitag von 15-18.00 Uhr in der alten Schule (neben dem Gemeindehaus) in Jade.

Ihr wisst ja, dass ihr jederzeit neben den unten angebotenen Aktionen auch noch viele andere Dinge bei uns tun könnt. Irgendeiner vom Team hilft euch bestimmt. Wenn hier also mal nur ein Thema steht, so könnt ihr natürlich mindestens 359 andere Dinge tun, die Spaß machen.

Die folgenden Themen sind geplant, das heißt aber auch, dass Änderungen möglich sind.

1.6.: Spielenachmittag (Olympiade)

8.6.: Dachpfannen, Fliesen und Tontöpfe gestalten

15.6.: Figuren aus Wäscheklammern, Schmetterlinge aus versch. Materialien

22.6.: Filzen

29.6.: Steinfiguren, Steine bemalen, Stiftedosen

6.7.: Fensterbilder

13.7.: Malen mit Uwe

20.7.: Wir fahren mit dem Kanu auf der Jade und grillen.

Bitte bringt Grillsachen mit und meldet euch unbedingt bis zum 6.7. an!!!!

Vom 13.7. bis zum 24.8. machen wir alle Ferien. Wir sehen uns dann am 31.8. wieder!

Der nächste **Gruppenleitertreff** ist am 25. Juni um 20.00 Uhr in Raum 4 des Gemeindezentrums Jaderberg.

Liebe Hanna!

Am 30. April hattest Du Deinen letzten Arbeitstag bei uns im Gemeindehaus in Jade. Das war für Dich sicher ein seltsames Gefühl, als Du Deiner Nachfolgerin Inge Ammermann gezeigt hast, was montags zu tun ist, nachdem in der Woche manche Gruppen im Haus waren. Du hast die Aufgabe am 1. Januar 1993 von Elfriede Backhaus im „jugendlichen Alter“ von 54 Jahren übernommen. Du hättest nach der Aufgabe des Hofes auch sagen können „Ich habe genug gearbeitet“. Aber Du hast Dich für die Arbeit bei uns entschieden, und das war gut! Knapp zwanzig Jahre hast Du uns in der Gemeinde an „allen Ecken und Enden“ geholfen. Wir haben nie erlebt, dass Du mal gemeckert hast.

Immer montags hast Du im Gemeindehaus geputzt, nachdem in der Woche einige Termine anstanden und jeden Sonntag Kirchencafé war. Das war aber nur eine von vielen Aufgaben! Du hast Kaffeetafeln anlässlich von Hochzeiten oder Beerdigungen bereitet, wenn es von den Gesellschaften gewünscht war, für die Kirchenratssitzungen Kaffee/Tee bereitet, wenn sie in Jade



Inge Ammermann (links) übernimmt die „Pflege“ des Gemeindehauses Jade von Hanna Wigger

stattfanden, für den Kreiskonvent Frühstück als Buffet, Grillnachmitten mit Senioren und dem „JaKi“ vorbereitet. Sicher habe ich noch etwas vergessen. Aber aus der Aufzählung ist zu erkennen, wie viele unterschiedliche Aufgaben zu erledigen waren. Das musste ja auch gut geplant werden. Und es waren nicht die einzigen Aufgaben!

Hinzu kam die Vertretung des Küsters, wenn er Urlaub hatte, Tagungen anstanden bzw. er krank war. Für den Sonntagsdienst

ging der Tag schon um 9.00 Uhr an mit Lichter einschalten, Kerzen am Altar anzünden, Glockengeläute einschalten, dem Austeilern der Gesangbücher, nach dem Gottesdienst wieder aufräumen der Kirche und alles ausschalten, Kerzen löschen usw. Und immer, wenn Du Sonntagsdienst hattest, hast Du Blumen aus Deinem Garten auf den Altar gestellt. Das fiel besonders auf. Vor 12.00 Uhr konntest Du kaum zu Hause sein. Wenn besondere Veranstaltungen angesetzt waren, wie z.B. mit dem Gospelchor oder den JB-Dancers, waren die Aufräumungsarbeiten besonders intensiv. Du konntest noch so manche besondere Begebenheit erzählen. Es war einfach einzigartig, dass Du da warst, wenn wir in Not waren.

Liebe Hanna, Du hast mehr für uns getan als Deine Kräfte Dir gestatteten. Wir danken Dir ganz herzlich für alles und umarmen Dich! Wir wünschen Dir eine gute Zeit und Gottes Segen und sehen Dich hoffentlich öfter, wenn Du unseren Küster sonntags mal vertreten solltest! HN



Seniorentermine

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gemeinschaft. Falls Sie eine Fahrgemeinschaft brauchen, wenden Sie sich bitte an Günther Dwehus (04454-284), Rolf Jordan (04454-527) oder Ralf Dannemann (04454-968565). Wirholen Sie ab und beantworten alle weiteren Fragen zu den folgenden Veranstaltungen.

Wenn Sie zu den sonntäglichen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche in Jade eine kostenlose Mitfahrmöglichkeit suchen, so wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannten Personen.

19.6. Treffen der ehrenamtlichen Senioren-Mitarbeiter in der Kirchengemeinde Rodenkirchen von circa 9.00 – 11.15 Uhr unter der Leitung der Diakonin Frau Helga Brosch.

13.07. „Fahrt ins Blaue“ mit Günther als Nachmittagsfahrt. Abfahrt am Ev. Gemeindezentrum Jaderberg um 13.00 Uhr und Jade-Kirchplatz 13.15 Uhr. Der Bus hält an den üblichen Haltestellen. Rückkehr gegen 19.00 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Gemeindeboten, allerdings bleiben Reiseroute und Reiseziel – wie üblich - unbekannt.

Wir veröffentlichen die Termine so, wie sie uns zugesandt werden. Für Fehler übernehmen wir keine Verantwortung. Veröffentlicht sind alle Termine, die uns bis zum Abgabetermin zugingen.

Die Redaktion

Geld regiert die Welt?

Kennen Sie das Lied „Ich wär so gerne Millionär“ von den Prinzen? Den Text kann ich fast mitsingen, oft mit vollem Herzen, geholfen hat es noch nichts. Aber es geht auch nicht um Millionen, sondern nur um die Grenze, die uns immer wieder gezeigt wird, wenn die Umsetzung von Projekten am Geld scheitert. Wir brauchen Geld um etwas bewegen zu können. Genau das wollte ich immer vermeiden und idealisiere die Vorstellung, dass alle gemeinsam auch Projekte stemmen könnten.

Es geht wieder einmal um den „JaKi“ (Jader Kindertreff). Dieser ist beim Abriss des Gemeindehauses in Jade in der Existenz bedroht. Leider hat es keine Rückmeldungen bei mir zum Aufruf in der April-Ausgabe des Gemeindeboten gegeben (Wer kann helfen bei der Suche nach neuen Räumlichkeiten?). Wir haben zwar Rückmeldungen zur Vorgehensweise bekommen, allerdings gibt es trotzdem keine Erfolgsmeldung.

Aber wir haben die Hoffnung nicht aufgegeben und planen nun mit Hilfe von Fundraising einen neuen Weg. Wir bleiben am Ball, freuen uns aber auch über Mithilfe beim Denken, Planen und hoffentlich auch Umsetzen.

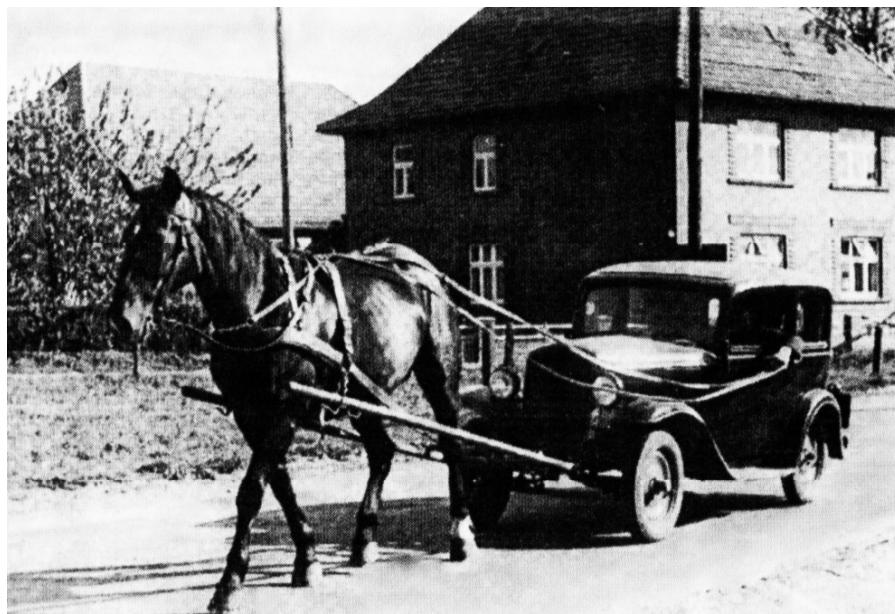
ET



Mit dem Schlafsack auf Lesereise

Vom 4.8. bis zum 5.8.2012 möchte Ellen Brammer mit Kindern ab 10 Jahren eine Lesenacht veranstalten. Beginnen würde alles um 19.00 Uhr und endet dann mit einem gemeinsamen Frühstück. Mehr dazu schreiben wir im Juli/Augustboten. UN

Unsere Zukunft?



In einer Werbeanzeige für die Sonderausstellung „Damme in Weltkrieg und Folgezeit“ (Stadtmuseum Damme, www.heimatvereindamme.de) ist dieses Gefährt abgebildet. Unwillkürlich kommt mir der Gedanke, wie ich meinen Seat umrüsten müsste und ob das denn überhaupt gehen würde. Wohl eher nicht.

Vielleicht wäre es klug, sich einen alten „Käfer“ zu kaufen, um ihn im Falle des Falles vom Volkswagen zum Pferdewagen umzubauen. Dann könnte ich vielleicht den sicher bald extrem hohen Benzinkosten ausweichen.

Mal sehen. Man kann ja gar nicht früh genug an Vorsorge denken.

Übrigens, es soll auch in unserer Gemeinde Personen geben haben, die solch ein Gefährt benutztten. Kennen Sie jemand oder waren Sie es selber und haben vielleicht sogar noch ein Foto davon und könnten es uns ausleihen? Wir würden es gern veröffentlichen. Natürlich bekommen Sie das Foto unbeschädigt zurück.

UN

Abendmahl – was ist das?

Jesus hat seine letzte Mahlzeit am Abend vor seinem Tod gemeinsam mit den Jüngern gefeiert. Dabei hat er gesagt, dass man nach seinem Tod dieses Abendmahl zur Erinnerung an ihn feiern soll. Deshalb ist es in der evangelischen Kirche bis heute von großer Bedeutung. Das Abendmahl wird mit Brot und Wein oder Traubensaft im Gottesdienst gefeiert. Alle Teilnehmenden erhalten ein Stück Brot und einen Schluck Wein oder Saft. Das Abendmahl kann unterschiedlich gefeiert werden. So nehmen zum Beispiel in manchen Gemeinden auch Kinder am Abendmahl teil. In der evangelischen Kirche ist das Abendmahl ein Mahl der Hoffnung und Freude. Evangelische Christen glauben, dass Jesus Christus in Brot und Wein bei den Glaubenden gegenwärtig ist. Im Abendmahl feiern sie die Gemeinschaft mit ihm. Sie geschieht wirklich im Abendmahl. Sie ist mit Leib und Seele erfahrbar. Alle Christinnen und Christen sind von Jesus zum Abendmahl eingeladen. Sie bilden eine Gemeinschaft. Wer zum Abendmahl geht, zeigt, dass er zu Jesus gehört. Unterschiede spielen keine wichtige Rolle. Die Gemeinschaft erlebt Hoffnung und Freude.

Aus: „Evangelisch. Was ist das?“, Christian Butt, ©2011 by Calwer Verlag, Stuttgart. www.calwer.com

Impressum

Der Gemeindebote

Herausgeber

verantwortlicher Redakteur
Redaktion

Mitarbeit

Layout & Anzeigenleiter
Auflage, Erscheinungsweise
Druck

Bezugspreis

Wollen Sie etwas in den nächsten Gemeindeboten bringen, dann schicken Sie uns dies möglichst bitte innerhalb einer Woche, nachdem Sie den *Gemeindeboden* erhalten haben oder spätestens bis zum angegebenen Einsendeschluss. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

: Ev.-Luth. Gemeindekirchenrat Jade, der Vorsitzende des Gemeindekirchenrates Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Straße 77, Tel. 04454-20 69 82 6
 : Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Str.77, Tel. 04454/20 69 82 6
 : Uwe Niggemeyer (UN), Claudia Kreutz (CK), Jürgen Seibt (JS),
 Hildegard Noack (HN), Elisabeth Terhaag (ET), Heinz-Werner Wessels (HWW), Waltraud Wessels(WW),
 Artikel, die mit Namen und dem Kürzel GB gekennzeichnet sind, sind entnommen aus „Der Gemeindebrief- Material- und Gestaltungshilfen“, Hrg.: Gemeinschaftswerk der Publizistik,
 : Pastor Johannes Heiber (JH), Ralf Dannemann (RD), Günther Dwehus (GD),
 : Uwe Niggemeyer
 : 2100, 10x im Jahr
 : Druckerei Sieghold , Nordenham, Fr.-Ebert-Str. 49, Tel. 04731/88208
 : kostenlos

Einsendeschluss für den Juli/August 2012-Boten: 10. Juni 2012
 Adresse: Ev.-Gemeindebote, z.H. Uwe Niggemeyer, Bollenhagener 2011 Str. 77, 26349 Jade oder per email: niggi333@googlemail.com

Osterfrühstück der Krabbelgruppen

Am 03.04.2012 trafen sich die Krabbelgruppen mit rund 40 Erwachsenen und Kindern zum Osterfrühstück im Gemeindezentrum. Jeder brachte etwas zum Frühstücken mit, zwei große Partysonnen ergänzten das Frühstücksbüfett. Mit großem Appetit und guter Laune begannen wir um 10.00 Uhr mit dem Frühstücken. Nachdem wir uns reichhaltig gestärkt hatten, wurden Blumentontöpfchen mit Fingerfarben von unseren „Kleinen“ mit viel Spaß und Freude kreativ bemalt.



Mit voller Konzentration bei der Sache

Das Osterfrühstück wurde von der Krabbelgruppe „Die Krabbelmäuse“ ausgerichtet.

Birgit Müller



Da schmunzelt die Gemeinde

Der Arzt fragt den Patienten: „Warum laufen Sie aus dem OP-Saal?“ Patient: „Die Schwester hat gesagt: Regen Sie sich nicht so auf, das ist nur eine ganz einfache Blinddarmoperation. Sie werden es schon schaffen.“

Arzt: „Und was ist daran so schlimm?“

Patient: „Sie hat es nicht zu mir gesagt, sondern zum Chirurgen!“



Am festlich gedeckten Tisch

Beschlüsse des Gemeindekirchenrates

In seiner Sitzung am 14.5.2012 beschloss der Gemeindekirchenrat

- die Übernahme der Sozialstaffelung der KiTa-Gebühren, so wie sie mit der Pol. Gemeinde Jade abgestimmt wurde.
- die Anschaffung einer Pinnwand für das Foyer des Gemeindezentrums Jaderberg.
- die Kollektierung bei Bestattungen abzuschaffen. Natürlich sind Spenden für die Instandsetzung der Orgel immer noch möglich.
- den Nutzungsvertrag für das neue Gemeindehaus in Jade mit der Pol. Gemeinde für 25 Jahre abzuschließen und für den Zuschuss der Pol. Gemeinde von 100.000 € eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit eintragen zu lassen.
- dem OKR eine neue Friedhofsgebührensatzung zur Genehmigung vorzulegen.
- das Dach des Gemeindezentrums (ohne KiTa) für 100.000 € zu sanieren.
- die „Lesenacht“ in der Bücherei zu unterstützen.

Der GKR wurde informiert, dass

- in den nächsten Tagen das Garagendach des Pastorenhauses erneuert wird und bei gutem Wetter die Giebelwände saniert werden.
- der neue Sisalteppich in der Kirche liegt.
- die Restaurierungsarbeiten an der Kanzel abgeschlossen sind.
- der neue Ascher am Gemeindezentrum angebracht ist.

UN

Bericht zur Teilnahme am Kurs „Stichwort Motivation“.

Frau Hildegard Noack nahm vom 27.04.2012 bis zum 01.05.2012 am obigen Kurs in Pullach bei München teil und berichtet darüber:

Am Abend des Ankunfts tages saßen wir nach dem Abendbrot zusammen und es wurden Informationen gegeben und Fragen gestellt. Am Sonnabend, 28.04.2012, stand die Frage im Raum „Was motiviert mich zur Synodenarbeit?“ Dazu wurden theologische Grundlagen vom Seminarleiter Dr. Rein gegeben. Danach hielt Frau Prof. Dr. Beate Hofmann, EFH Nürnberg, einen Vortrag mit dem Titel „Was Menschen zum ehrenamtlichen Engagement motiviert (Empirie – Theologie – Praxis)“. Danach standen ein Spaziergang durch Pullach und der Besuch im Biergarten „Waldwirtschaft“ auf dem Programm. Anmerkung: Die bayerischen Waldwirtschaften sind sehr besucherfreundlich, weil alles, was gegessen werden soll, die Gruppen oder Familien mitbringen und nur die Getränke dort kaufen müssen. Grillvorrichtungen sind auch vorhanden, so dass selbst gegrillt werden kann. Natürlich kann auch alles an Essbarem dort gekauft werden. Es ist eine gute Atmosphäre, eben bayerisch gemütlich! Für unsere Gruppe wurde das Essen vom Haus zur Waldwirtschaft transportiert. Und auch für die Musik war gesorgt.

Der Sonntag war ganz anders geplant. Es stand eine Exkursion ins bayerische Voralpenland auf dem Plan. Wir fuhren per Bus nach Prien/ Chiemsee und nahmen zunächst an einem Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev.-Luth. Kirche teil. Es ist eine kleine Gemeinde, die aber sehr aktiv ist und den Gottesdienst mit Chor und Gospelchor schön gestaltet hat. Die Vikarin hielt sehr souverän die Predigt. Ankündigungen und Abkündigungen verlas ein Kirchenratsmitglied – das ist in dieser Gemeinde immer so. Anschließend fuhren wir mit dem Schiff zur Fraueninsel im Chiemsee, dort war Mittagessen in dem gro-

ßen Gasthof „Zur Linde“ angesagt. Anschließend konnte jeder nach Lust und Laune über die Insel spazieren. Wir fuhren mit dem Schiff nach Gstadt (Chiemsee) und besichtigten dort die Kapelle Urschalling unter der erklärenden Leitung von Frau Marquardt. Die Kapelle entstand zwischen 1160 und 1200. Es beeindrucken die Fresken in besonderer Weise, die dank vieler Menschen, die sich für die Erhaltung eingesetzt haben, auch heute wieder in voller Schönheit erstrahlen. Allerdings sind sie nicht mehr vollständig erhalten. Danach ging es wieder per Bus zurück nach Pullach. Es war ein schöner und nicht zu heißer Frühsommertag.

Am 30.04. 2012 hielt Oberkirchenrat Helmut Völkel, Personaldezernent der bayerischen Landeskirche, einen Vortrag mit dem Titel „Was befördert, was hindert die Motivation Hauptamtlicher zur Mitarbeit in der Kirche?“ Das war natürlich auch für Ehrenamtliche sehr interessant. Am Nachmittag folgte der Vortrag „Motivation befördern – was können synodal Verantwortliche dazu tun?“ mit Oberkirchenrat Christian Frehrking, Hannover und Rektor Dr. Matthias Rein.

Es folgte ein Gottesdienst mit Abendmahl im Haus, der sehr schön war. Danach war mit dem Abendessen – kaltes Buffet – der feierliche Ausklang des Seminars. Am nächsten Morgen (1. Mai) nach dem Frühstück war allgemeine Abreise. HN

Hildegard Noack wird in einem weiteren Artikel vom Inhalt dieses Kurses „Motivation“ berichten.

Grillfest der Austräger

Am 22. Juni treffen sich die Austräger wieder zu ihrem jährlichen Grillfest.

Los geht es dann in bekannter Weise mit Grillgut, leckerem Brot und Salaten um 17:00 Uhr im Jaderberger Gemeindezentrum.

Wir freuen uns auf nette Stunden mit Euch und Ihnen!

Margret und Jürgen Seibt

Singen und Musizieren mit Kindern



Unsere nächsten Musiknachmittage für Eltern, Großeltern und Kinder/Enkel im Alter von 5 – 12 Jahren finden am Freitag, den

**8. Juni,
6. Juli**

von 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg statt.

In diesen kostenlosen (Spenden erwünscht) Veranstaltungen geht es ums Hören und Fühlen, um gutes Miteinander der Kinder, um Kribbeln im Bauch und in den Händen, um Förderung von Konzentration und Kommunikation, um Klang und Geräusch, um Motorik und Rhythmus, um Staunen und Träumen. Und vor allem um die wunderbare Welt der Musik! Bitte melden Sie sich bei mir unter Tel. 04454 – 948807 an.

Kirsten Wendt

Frühlings-Quiz

Der Lösungssatz lautete: Wir lesen den Boten.

In den Heften April und Mai gab es im Gemeindeboten ein Quiz mit jeweils 8 Fragen über den Wohnort und die Kirche.

Nur wenige Tage standen unseren Lesern im Monat Mai für die endgültige Lösung und die Abgabe eines Coupons zur Verfügung. Mit Recht hatten wir uns gefragt: „Werden viele unserer Leser bei dem Quiz mitmachen und damit ihrer ‚Rätsellust‘ freien Lauf lassen?“ Die Antwort stand fest, als zum Einsendeschluss am 11. Mai erfreulich viele Coupons mit der richtigen Lösung bei uns eingetrudelt waren.

Richtig spannend gestaltete sich die Ziehung am 13. Mai im Kirchencafé. Sechs Jaderberger Firmen hatten als Partner unseres Quiz je einen Gutschein gespendet. Dafür bedanken wir uns hier



„Glücksfee“ Jürgen Hartmann zieht die Gewinner.
Foto: Seibt

noch einmal ganz herzlich. Diese Gutscheine sollten nun durch Jürgen Hartmann als Glücksbringer unter den Einsendern verlost werden.

Hier die Gewinner (und Spender): Gerda Folkens (Autohaus Barghorn), Elsbeth Hoffmann (Bäckerei Bohne), Gisela Nünemann (EDEKA Tiemann), Lisa Klarmann (Gärtnerei Schürmann), Manfred Göhmann (Schützenhof Jaderberg), Etta Tapken (Tintenfass).

Wir bedanken uns für die Teilnahme an unserem Frühlings-Quiz und gratulieren den Gewinnern! Die Übergabe der Gutscheine fand am 3. Juni im Kirchencafé statt. Alle Gewinner wurden hierzu herzlich eingeladen.

JS

Brief an den Gemeindekirchenrat

Lieber Gemeindekirchenrat,
wir haben gehört, dass die früheren Konfirmanden Aktivpunkte hatten. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Aktivpunkte wieder einführen würden, weil wir sehr soziale, hilfsbereite, engagierte, verdammt gutaussehende Menschen sind.

Wir wollen uns gern in die Gemeinde einbringen und auf diese Weise würden Sie unsere Hilfsbereitschaft anerkennen.

Mit vielen Grüßen
„Die betäubten Muffins“ + Nils

Bitte merken (1) „Jubiläumskonfirmationen“

Wie wir schon hier im Boten veröffentlichten, möchten wir am 16.9. die Jubiläumskonfirmationen in der Trinitatiskirche feiern.

Leider stehen unserer Kirchenbürosekretärin zu wenig Arbeitsstunden zur Verfügung, um langwierige Suchen nach Personen und ihrem Aufenthaltsort durchzuführen. Deshalb unsere Bitte: Wenn Sie vor fünf Jahren schon eine Jubiläumskonfirmation bei uns gefeiert haben, dann melden Sie sich doch bitte bei uns (Kontaktadressen unten).

Bitte, helfen Sie uns und den Betroffenen, die als Auswärtige diesen Boten nicht lesen und geben Sie diese Information weiter.

Wir treffen uns vorher im Gemeindehaus und sind dann um 10.00 Uhr im Gottesdienst.

Nach dem Gottesdienst fotografieren wir Sie und gehen dann mit Ihnen zum Klönen und Essen in den Schützenhof in Jaderberg. Die letzten Treffen waren immer sehr unterhaltsam und nett. UN

Bitte melden Sie sich bei:

Kirchenbüro Jaderberg, Tel. 04454-948020
(Do. 16.30-19.00 und Fr. 8.00 -12.00 Uhr),
per Brief an Kirchenbüro Jaderberg, Kastanienallee 2, 26349 Jaderberg
oder per Mail an Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Und was ist Ihre/eure Meinung dazu?

Den Brief (links) werde ich am 2.7. dem Gemeindekirchenrat vorlegen. Meine Meinung zu dem Thema habe ich schon öfter geäußert, aber es würde mich interessieren, was andere dazu sagen. Aktivpunkte gab es immer dann, wenn ein Konfirmand irgendwo, irgendwie „geholfen“ hat (Beamer bedienen, Text lesen,...)

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich schriftliche Meinung dazu erhielte. Bitte schreiben Sie mir eine Mail an niggi333@googlemail.com oder einen ganz normalen einfachen Brief an Uwe Niggemeyer, Bollenhagener Straße 77, 26349 Jade. UN

Bitte merken (2) „Silberne Konfirmation“

Am 7.10. wollen wir die Silberne Konfirmation feiern.

Die Betroffenen bei einer Silbernen Konfirmation zu benennen ist relativ leicht, da wir die Listen der Konfirmanden von 1987 in unseren Unterlagen haben. Aber das hilft uns leider sehr wenig, denn viele haben ihren Wohnsitz geändert oder bei Heirat ihren Namen.

Gerade deshalb sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen, wenn Sie zu dem Kreis der Angesprochenen gehören. Wir suchen Personen, die, vielleicht als kleines Team, die Listen bei uns anfordern und sich dann auf die Suche machen.

Im letzten Jahr klappte das ganz prima, im Jahr davor leider gar nicht.

Übrigens, wenn die Feier stattfinden wird (Ablauf siehe links), werden hier auch die „Amatöne“ singen! UN

Zu verkaufen ...



Brauchen Sie einen oder mehrere feuerverzinkte stabile Drahtkörbe für Ihr Feuerholz oder ...?

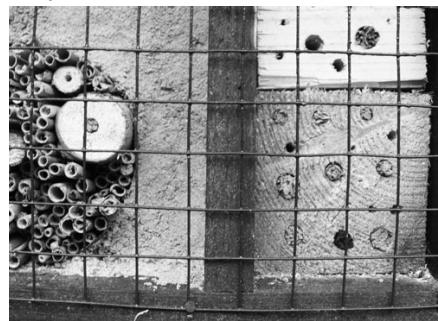
Dann haben wir welche für Sie. Mit den Maßen ca. 120 x 120 x 120 verkaufen wir Ihnen das Stück für 50 €. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei unserem Friedhofswärter Jürgen Hartmann. Am besten besuchen Sie ihn direkt auf dem Friedhof. UN

Hochbetrieb in meinem „Insektenhotel“



Fotos: Niggemeyer

Im „JaKi“ haben wir noch 2 Stück für je 40 €! UN



Vorbereitung auf den Gospelkirchentag 2012

Zugaben



Foto: Chor

Sangeslust pur - der Gospelchor „Amatöne“

Das Jahr hat gerade erst angefangen! Naja, so habe ich gedacht. Der Kalender lehrte mich dann doch, dass es Anfang Mai ist. Das bedeutete: nur noch 4 Wochen bis zum Gospelkirchentag in Dortmund - die heiße Vorbereitungsphase beginnt. Diese starteten wir vom 04.-06. Mai mit einem Wochenendworkshop in Thüle mit abschließendem Konzert in der katholischen Kirche in Molbergen. Es war ein anstrengendes Wochenende. Für den Samstag hatten wir einen Coach von der Creative Kirche eingeladen, der dem Chor noch den letzten Schliff geben sollte. **Danke an dieser Stelle der Kirchengemeinde Jade und dem Förderverein Lebendige Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.**

Wir haben ein tolles Konzert in der Molberger Kirche geben dürfen. Die Akustik in dieser Kirche ist gigantisch (sehr zum Leidwesen der fetzigen Gospels - zu viel Hall ist auch hindernd), die Balladen und acappella Stücke stiegen allerdings förmlich zur Decke! Danke hier auch noch an Pastor Kroes für

den freundlichen und warmherzigen Empfang. Nun kommen die letzten Proben vor dem Gospelkirchentag auf uns zu.

Dann ist es soweit. Vom 01.06.-03.06.2012 werden wir mit dem Bus nach Dortmund fahren, um am internationalen Gospelkirchentag 2012 teilzunehmen. Auch hier sind wir mit gleich zwei Auftritten schon fest eingeplant. Wer Lust und Zeit hat darf gerne vorbeikommen. Dortmund ist ja nicht so weit wie Karlsruhe vor zwei Jahren.

Am Freitag ab 21 Uhr singen wir mit Volker Dymel und seinen Gospelchören im Fritz-Hensler-Haus, am Samstag sind wir um 13:15 Uhr auf dem Platz von Reinoldi zu sehen. Wir freuen uns auf dieses große Ereignis und sind schon sehr gespannt wen und was wir alles kennenlernen werden. Doch eines bleibt sicher: So schön diese Ausflüge in andere Gemeinden sind... zu Hause ist es doch am schönsten!

Jonas Kaiser
(Leiter der Amatöne)



Es hätte gereicht, den Blumen Farbe zu geben.
Gott aber schenkte ihnen auch den Duft.

Es hätte gereicht, ein Licht zu machen.
Gott aber gab der Sonne ein leuchtendes Gesicht.

Es hätte gereicht, Wasser zu erschaffen.
Gott aber gab uns den Wein dazu.

Das Leben soll mehr sein als Mühe und Last.
Gott schenkt uns Glückszugaben, damit wir fröhlich werden und unsere Tage genießen.

Tina Willms (GB)



WIE IST DIE BIBEL ENTSTANDEN?

Einen besonders langen Entstehungsprozess haben die Schriften der hebräischen Bibel, des sogenannten „Alten Testaments“, hinter sich: Mündliche Erzählungen, die teilweise bis in das zweite Jahrtausend vor Christus zurückreichen, wurden etwa ab dem sechsten Jahrhundert gesammelt, aufgeschrieben, wieder umgeschrieben, mehrfach bearbeitet und schließlich zusammengefügt. Man nimmt an, dass dieser Prozess erst um das Jahr 100 vor Christus abgeschlossen war.

Die Entstehung des „Neuen Testaments“, also der biblischen Schriften, die von Jesus Christus erzählen, erstreckt sich über einen nicht ganz so langen Zeitraum, ist aber mindestens genauso vielschichtig: So sind die Evangelien größtenteils Kompendien aus allerlei schriftlichen und mündlichen Quellen. Die Bibelwissenschaft hat schon vor Jahrhunderten festgestellt, dass für die beiden Evangelien des Matthäus und des Lukas das kürzere Evangelium des Markus eine gemeinsame Quelle war. Natürlich kann man, wie es einige konervative Christen bis heute tun, trotzdem eine wie auch immer geartete Eingebung der biblischen Schriften durch Gott annehmen. Für die anderen aber gilt, was Ernst Käsemann 1951 schrieb: „Der biblische Kanon erklärt nicht die Einheit der Kirche, sondern die Vielfalt

der Konfessionen.“ Damit unterstreicht der bekannte deutsche Neutestamentler: Schon aus einer sachlichen Zusammenschau der biblischen Schriften beider Testamente legt sich die Erkenntnis nahe, dass Menschen zu verschiedenen Zeiten in sehr unterschiedlicher Form vom Glauben an den Gott Israels und an Jesus Christus ergriffen worden sind und dies aufgeschrieben haben. Insofern gilt: Die Auswahl des biblischen Kanons hätte auch ganz anders ausfallen können.

Der Wert der Bibel misst sich nicht daran, ob ihr Text vom Heiligen Geist eingegeben wurde. Ihr Wert misst sich an ihrer jahrtausendelangen Gebrauchsgeschichte, in der Menschen immer wieder durch die Bibel, dieses unvergleichliche Buch, in die Geschichte Gottes und Jesu Christi verwickelt worden sind. Aber: Die Entscheidung, sich auf die biblische Überlieferung und ihre vielstimmige Wahrheit einzulassen, muss jeder Mensch letztlich selbst treffen.

Reinhard Mawick (GB)

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Im Licht der Gnade Gottes

Was kann einen am Morgen so richtig erschrecken? Na? Der Blick in den Spiegel. Sie nicht? Mich schon. Was einen dort ab und zu erwartet, ist im wahrsten Sinne des Wortes umwerfend. „Bin ich das wirklich?“ Oder: „Wer um Gottes Willen ist diese Gestalt, die mich da aus etwas skeptischen und verschlafenen Augen anblickt? Etwa ich?“

Wir könnten uns den Spaß erlauben und versuchen – wie die kleinen Kinder das noch tun – hinter den Spiegel zu gehen, um herauszufinden, wer sich dort verbirgt. Wer steckt hinter diesem Gesicht, das ICH bin? Welche persönliche Geschichte hat ihre Spuren in diesen Gesichtszügen hinterlassen? Die einen entdecken die fröhlichen Lachfältchen um die wachen Augen, die anderen die tiefliegende Sorgenfalte auf der Stirn. Ja, wenn man noch tiefer will – wie sieht das Herz zu diesem Gesicht aus? Welche Erlebnisse haben sich dort eingegraben? Das eine oder andere gute Wort hat gestärkt und wurde zur Wegzehrung auf steinigen Wegen. Das eine oder andere unangenehme Erlebnis wurde vielleicht tief im Herzen vergraben und hat auf andere Weise seinen Teil dazu beigetragen, dass ich so bin wie ich heute bin.

Vielleicht ist es an der Zeit, sich selbst barmherzig anzuschauen – sofern ich das nicht ohnehin schon tue – und diese meine Geschichte als einen Teil von mir anzuerkennen, im Guten wie im Schlechten. Beeindruckend finde ich Paulus „Lebensmotto“, sein Leben im Licht der Gnade Gottes anzuschauen. Ich bin wie ich bin, ich bin von Gott.

Nyree Heckmann (GB)

Getauft wurden:

Lena Prull, Zum Hesterbusch 14B, 26349 Jaderberg; „Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.“ (Psalm 17,8)

Lucas Conrads, Am Wall 6, 26349 Jaderberg; „Der Mensch sieht, was vor Augen ist, der HERR aber sieht das Herz an.“ (1. Samuel 16)

Wir haben Abschied genommen von:

Irmgard Oncken, Mühlengrund 32, 26215 Wiefelstede (ehemals Bollenhagener Straße 32) (90)

„Verwirf mich nicht vor deinem Angesicht, und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.“ (Psalm 51, 13)

Die Redaktion weist erneut darauf hin, dass uns obige Daten geliefert werden, d.h., wenn Daten fehlen oder unrichtig sind, fällt dies nicht in die Zuständigkeit der Redaktion.

**Die Sippentunden des
Pfadfinder-Stammes
„Jadeburg“**

Meute: 6-12 Jahre, freitags, 16.00 bis 18.00 Uhr Gemeindezentrum Jaderberg,

Sippe: 13-16 Jahre, donnerstags 18.00 bis 20.00 Uhr Gemeindezentrum Jaderberg,

Ranger/Rover-Runde 16+: donnerstags 19.30 bis 21.00 Uhr Gemeindezentrum Jadeberg,

Mehr Infos unter :
www.jadeburg.de

**In eigener Sache**

Wir bitten alle Jaderberger **Verteiler** des Gemeindeboten ihre Hefte möglichst immer schon an dem Freitag abzuholen, der im Gemeindeboten abgedruckt ist. So gegen 16.00 Uhr kann man meist schon im Gemeindezentrum Jaderberg in Raum 1 seine Hefte abholen.

Wenn Sie es, aus welchen Gründen auch immer, nicht mehr schaffen, den Boten pünktlich vor

dem ersten Sonntag des Monats zu verteilen, dann melden Sie dies bitte bei Jürgen Seibt (Tel. 1490), damit eine Lösung gefunden werden kann.

Bekommen Sie als **Leser** Ihren Boten nicht vor dem ersten Sonntag des Monats? Dann melden Sie sich bitte auch bei Margarete und Jürgen Seibt (1490). Wir wären Ihnen dafür dankbar.

Die Redaktion

Achtung Jaderberger Gemeindeboten-Austräger!

Der nächste Gemeindebote erscheint am

Freitag, 22.6.2012

und kann ab 15.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeholt werden.

Das Gemeindezentrum ist zum Abholen außerdem geöffnet dienstags 9-11.30 und 16.00-18.00, mittwochs 15.30-16.30, donnerstags 9.30-11.00 und 15.00-18.00.



Termine in Kurzfassung

Gemeindehaus Jade

Jader Spinn- und Klönkreis: Sommerpause, weiter Informationen bei Gerlinde Gramberg (04454-396)
„Spaßkids“: jeden Freitag 15.00 - 18.00 Uhr im „JaKi“

Gemeindezentrum Jaderberg

Gospelchor „Die Amatöne“: donnerstags von 19.45 - 21.45 Uhr, Trinitatiskirche Jade, Leitung: Jonas Kaiser (04454-97 89 136) www.amatoene.de
„JB-Dancers“: samstags ab 14.00 Uhr, Informationen bei Matthias Bauer ab 20.00 Uhr unter 0163-26 42 606
„Jugend-Café“: dienstags 17.00 - 21.00 Uhr im Jugendkeller des Gemeindezentrums, Conny Birkenbusch (918028)
Kinder- und Erwachsenenbücherei: Öffnungszeiten: dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Leitung: Anne Pargmann (04454-918008)
Theaterratten & Co: Informationen: Elisabeth Terhaag (04454-948767)
Handarbeitskreis: Sommerpause, Informationen bei Angelika Reuter (04454-948950; Angelika@Reuter-Jaderberg.de)

Krabbelgruppen und Spielkreise (www.krabbelgruppen-jaderberg.de)
Ansprechpartnerinnen für die Gruppen sind Anja Schröder (04454-96 85 34) und Farrah Ochod (04454-96 84 29)
„Lüttje Lü“: montags 10.00-11.30 Uhr, Melanie Meyer (04454-979860)
„Die Krabbelmäuse“: (0-3 Jahre) dienstags 10.00 - 11.30 Uhr, Birgit Müller (04454-968496)
„Die Wattwürmer“: (ab 1 Jahr) donnerstags von 9.30 - 11.00 Uhr, Bianca Dekker (94 82 44)
„Spielkreis“: (3-6 Jahre) donnerstags ab 15.30 Uhr, Farrah Ochod (04454-96 84 29)
„Neue Gruppe“: freitags von 9.30-11.00 Uhr, Nathalie Kühn (04454-97 89 136)
„Schnuppergruppe der Ev. Kirchengemeinde“: (ab 2 Jahre) mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr (Info: Waltraud Wessels, KiTa-Tel. 1880)
„Der „Lange Tisch“: freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Thomas Krumeich (04454-1432)
„Stöberstübchen“ und Fahrradwerkstatt: dienstags 14.00-16.00 Uhr und freitags 14.00-16.00 Uhr, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Thomas Krumeich (04454-1432) oder Heinz Hinrichs (0174-636 18 93)

Besuchsdienst: Informationen bei Angelika Fricke (948894)

Technik-Gruppe: Infos bei H.W. Wessels (1555) www.ev-technikgruppe-jade.de

Service-Team: mittwochs 18.30 Uhr Gemeindezentrum, Mail: Moppelmunderloh@web.de, (0172-74 10 451)

Gruppenleiter-Treff: 25.6. 20.00 Uhr Gemeindezentrum Jaderberg, Infos: Marion Mondorf-Krumeich, Tel. 1432

Konfirmandenunterricht

Die Termine werden den Konfirmanden im Unterricht mitgeteilt.

Förderverein
„Ev. Kindergarten Jaderberg e.V.“



Spendenkonto:
 OLB BLZ 280 200 50
 Konto-Nr. 96 84 25 21 00

Förderverein
„Lebendige Gemeinde“
 Gemeindefarbeit in der



Evangelisch-Lutherischen
 Kirchengemeinde Jade e.V.

Spendenkonto:
 OLB BLZ 280 200 50
 Konto-Nr. 96 84 25 21 00

Neue Sprechzeiten



Die Beratungszeit des VDK im Gemeindezentrum Jaderberg ist verlegt worden auf den

**3. Mittwoch im Monat
 von 8.30 - 9.00 Uhr.**

Weitere Informationen erhalten Sie bei Liesel von Lieben (04454-9 78 91 50 oder per Mail von liesel.von.lienen@t-online.de) UN

„Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Jade“ und „Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Jade“ Sanja Blanke, Tiergartenstraße 52, 26349 Jade-Jaderberg, Tel. 04454-80 89 55, Mobil: 0174-99 354 88, Fax: 04454-97 97 58, Email: s.blanke@gemeinde-jade.de
 Sprechzeiten: Mo und Do 8.00 - 12.00, Di 8.00 - 12.30 und 13.00 - 16.00

Kleiderkammer des DRK: dienstags 15-18.00, Bahnweg 5

Schnuppergruppe des Komm. KiGa Menthhausen: ab 2 Jahre, montags 15 - 17.00 Uhr; Info 04480 - 210

Fahrradtouren „Von Kirchturm zu Kirchturm“

Von der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg wurden vier Radwanderrouten zu den Wahrzeichen unserer Städte und Dörfer im Oldenburger Land herausgegeben.

Tour 1 führt durch Butjadingen (Start Wilhelmshaven am Helgolandkai oder Eckwarderhörne, über Eckwarden, Stollhamm, Waddens, Burhave, Langwarden u. Tossens, Länge 49 km).

Tour 2 durch die Südliche Wesermarsch und den Landkreis Oldenburg (Start an der Dreifaltigkeitskirche in Oldenburg-Osternburg, dann über Oldenburg, Blankenburg, Holle, Neuenhundorf, Berne und Hude, Länge ca. 54 km (Verkürzung auf 36 km möglich)).

Tour 3 führt durch das östliche Ammerland (Start an der Kirche zu Ofen, über Ofen, Rastede, Wiefels-

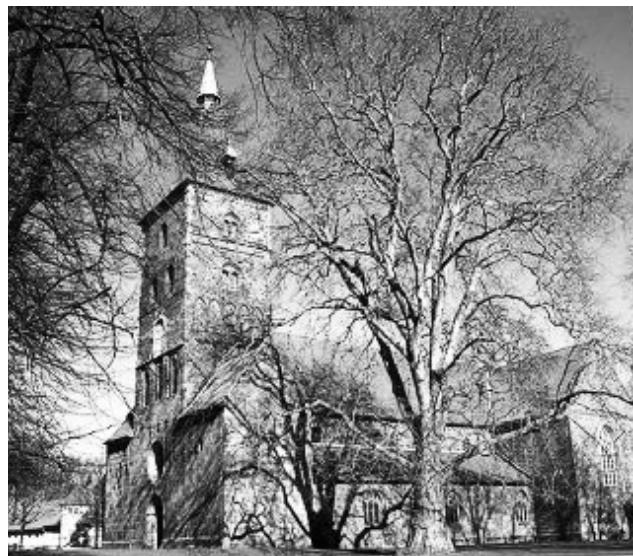


Foto der Alexanderkirche in Wildeshausen von www.ev-kirche-wildeshausen.de

tede, Dreibergen, Bad Zwischenahn, Länge: 49 km).

Tour 4 durch die Wildeshauser Geest (Start Oldenburg Hauptbahnhof über Großenkneten,

Wildeshausen, Dötlingen, Kirchhatten, Huntlosen, Länge: 44 km).

Die Karten können angefordert werden unter Tel. 0441-7701-192.
ET

Wichtige Adressen

Johannes Heiber
(Pastor)

Kirchweg 10, Tel. 04454-212
email: johannesheiber@web.de

Uwe Niggemeyer
(Vors. des Gemeindekirchenrates)

Bollenhagener Str. 77, Tel. 04454/20 69 82 6
email: niggi333@googlemail.com

Jürgen Hartmann
(Küster/Friedhofswärter)

Jader Straße 36,
Tel. Friedhof: 04454-96 88 77 3 oder 0152-25 80 11 66

Gemeindebüro
(Ursula Lüttringhaus, Kirchenbürosekretärin)

Kastanienallee 2
Do. 16.30 - 19.00, Fr. 8.00 - 12.00 geöffnet
Tel. 04454/948020/ Fax 04454 / 948022
email: Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Evangelische Kindertagesstätte
(Waltraud Wessels, Leiterin der KiTa))

Kastanienallee 2 Tel. 04454/1880 oder 978787
Fax 04454 / 979025
email: kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de

„Förderverein Ev. Kindergarten Jaderberg e.V.“
Melanie Grimm (Vorsitzende)

Tel. 04734-109481
Konto des Vereins: OLB BLZ 282 226 21
Konto-Nr. : 968 367 88 00

Förderverein „Lebendige Gemeinde“
Elke Theesfeld (Vorsitzende)

26316 Varel, Rahlinger Straße 4
Tel. 04451-862136/ Fax 04451/968389
email: theesfeld.seghorn@t-online.de
Konto des Vereins: OLB BLZ 28 222 621
Konto-Nr.: 968 425 21 00

Gemeindebotenverteilung in Jaderberg

Margarete und Jürgen Seibt, Tel. 04454-1490
email: seibt.jade@web.de

Gemeindebotenverteilung in Jade und „umzu“

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6